

Anfang Mai – Bedingungen für Frostbildung in den Hochfeldern und Becken

Автор(и): Растителна защита
Дата: 01.05.2023 *Брой:* 5/2023



Die weit verbreiteten Niederschläge in der zweiten Aprilhälfte hielten die Bodenfeuchtereserven für landwirtschaftliche Kulturen in der 50-cm-Bodenschicht auf einem guten Niveau, zwischen 80 und 90 % der Feldkapazität (FK).

In der nächsten Siebentageperiode werden die agrometeorologischen Bedingungen weiterhin von wechselhaftem Wetter bestimmt sein. Die Vegetationsprozesse in den landwirtschaftlichen Kulturen werden bei Tagesmitteltemperaturen nahe und unter den klimatologischen Normen für Ende April und Anfang Mai in mäßigem Tempo ablaufen. Winterweizen wird sich überwiegend im Stadium des Schossen befinden. Winterraps setzt seine Blüte fort. Bei Mais und Sonnenblume werden Auflaufen und der Beginn der Blattbildung zu

beobachten sein. Bei Obstbaumarten finden Blüte, Blattaustrieb und Fruchtansatz statt. Bei der Weinrebe wird die Entwicklung von 1–3 Blättern beobachtet.

Das wechselhafte Wetter während des Zeitraums mit häufigen Schauern wird die Durchführung der Bodenbearbeitung vor der Aussaat und die Aussaat der späteren Frühjahrskulturen sowie die Durchführung von Pflanzenschutzspritzungen behindern. Nach dem Ende der Niederschläge werden vorbeugende Behandlungen gegen Falschen Mehltau und Rindennekrose (Excoriose) bei Weinreben, Schorf bei Kernobst, Blütenfäule (Frühform der Monilia-Fruchtfäule) und Schrotschusskrankheit bei Steinobst sowie gegen die Kräuselkrankheit des Pfirsichs empfohlen.

Zu Beginn des Zeitraums werden in den höheren Lagen und Becken Bedingungen für die Bildung von Bodenfrost und für Schäden an landwirtschaftlichen Kulturen auftreten.

Quelle: NIMH